

Häfe - Zunft Brönznau

Schnitzelbänke

2001

Aidu aidu aidu schöner Aidu schöner Schnitzelbank

S´Millenium esch rassig doregange
ond no so mängs esch em Gedächnis bliibe hange.
Der Ogi hett aus Bondesrot sini Chraft verpofft
ond be de Schwobe esch de Daum verschnopft.
I de Rosse ehri Kursk tuet jetz of em Meeresgrond strahle
ond d´Amis händ es Resepoff be ehrne Wahle.
Ou mer Schnetzubänkler tüend jetz dorestarte,
om met Vårs ond Böud euch z´erwarte.

Düend die ned am lätze Ort spare? Mou, die düend am lätze Ort spare!

E Sparüebig vo de b´sondere Art,
fendt s´letscht Johr a de Wehrmännerentlassig statt.
Do wärde die aute Krieger met Rede beglöckt
ond met emene Händedrock vomene Regierigsrot verzöckt.
Zobe werd de z´Brettnou ou no g´fiiret
ond scho weder wärde Rede abe g´liiret.
Aus Belohnig duet me dene stramme G´söue,
e Fleischplatte vom Feinschte härestöue.
Doch los jetz, Zougg Heiri, de goht´s a,
wiit ond breit hett´s ke Betz Brot ome g´ha.

Tued dä ned z´vöu a´hänke? Mou, dä duet z´vöu a´hänke!

Bem Plättlizwecker muess de Boiler im Estrich g´wächslet si,
drom louft am Morge früeh scho de Sanitär i.
Doch wie dä Boiler i Estrich ue tue,
das lot am Petu de gar kei Rueh.
Met em Ufzögli werd dä nöi Boiler uezoge,
do het sech s´Gstäng de mächtig verzoge.
Bem Alte het s´Motörli plätzlech kläpperet
ond scho esch dä Boiler is Tenn abe tschätteret.
Donde esch leider d´Spaltmaschine g´stande,
natürlech muess de Boiler droffe lande.
Drom Peter, mer gänd der e guete Rot;
Tue s´nöchscht Mou, es decker´s Seili montiere,
de muesch de ned O-Bei a de Spaltmaschine riskiere.

**Mache die ned Rendlifangis?
Mou, die mache Rendlifangis!**

Au ab de bedne Weggerebuure,
chame emmer weder schtuune.
Gerhard Wernu's Rendli tüend öppe es Gömpli schloh
ond d' Weid via Mühlitych use verloht.
Dass Tierhygiene jo wechtig esch, esch jo klar,
aber Rendli wo bade, das esch scho chli sonderbar.
De Wernu ond de Steffu händ zom Rette ou es Vollbad g'nosse,
doch s' Rendli schwömmt devo, wie met Flosse.
De Schlöisewärter i de Mühli onde werd jetz no alarmiert
ond med der Chauberei no konfrontiert.
Zom Glück hett dä am Wasser-Schieber zoge
ond scho het das Tierli weder chönne stoh ofem Bode.

**Esch das ned e zäche Riiter?
Mou, das esch e zäche Riiter!**

Im Dalchhof bem Gygax enne,
het de Riitverein es Gschecklechts-Sprengel.
Met em Ross öber Hendermiss ond z'letscht em Transporter enne chehre,
so öppis muesch ou zerscht lehre.
Am Endi g'hörsch de Gygax lache,
so, ech wöu öich jetz zeige, we me das tuet mache.
De Chopf donde, öber d' Hendermiss ie, ond em Transporter enne chehre,
de weder d' Spore gäh, ond scho preicht's ne a d' Beere.
Met ere Sprötze för s' Ross, Nodle ond Fade, jä tuet's ächt chli zwecke,
so tuet me em Gygax si Grend weder zämefflecke.

**Macht dä ned e gueti Buez?
Nei, dä macht kei gueti Buez!**

E Abwasser-Fallstrang muess schalldämmt si,
drom chleidet dä de Lanz Ueli met Gipsplatte i.
E schalldämmendi Schöttig duet är vo obe zuesätzlech i' brenge,
dass jo kei störende Lärm söu i s' Stägehuus drengel.
E ganze Sack vou hett är obe ie bugsiert,
bevor är di letscht Gipsplatte montiert.
So jetz hani Rueh vo dem Ruusche ond Tropfe
ond scho g' sehsch de Ueli i Chäller abe stopfe.
För di guet Arbet, aus Belohnig, heig är es Bier z' guet,
doch öberonde verloht ehn de dä gueti Muet.
Das Pulver, di Schöttig, wo är i g' föut hett, met Ach ond Weh,
muess är em Chäller of em Wii-G' stöu g' seh.

**Esch das ned e Hobby-Handwärcher?
Mou, das esch e Hobby-Handwärcher!**

Ou de Kubu wott sis Wohnzemmer renoviere,
es nöis Täfer söu die Decki verziere.
Säuber de Maa het är sech gseit,
ond s' Material us em Do-it häre treit.
Im Nu esch das Wärch vollendet gsi
ond scho ladt me die erschte Gäscht zom stuune i.
Doch chum send si bem Jasse gsi,
hout das Täfer plötzlech d' Schwärchraft i.
Drom Kubu, tüend bem nöchschte Jasse lieber Häume montiere,
de muesch de ou ned emmer a d' Decki ue stiere.

**Bliibe die ned am Igang hange?
Mou, die bliibe am Igang hange!**

E sone rächte Gwönn em Lozärner Casino enn,
das chonnt de Däschter Ruth ond de Bolt Gibe i Senn.
Doch scho am Igang händ's es Problem vo sondergliche,
d' Ruth hed kei ID debi, ond cha sech ned uswiise.
Doch das esch haub so schlemm, dänke die Froue,
em Casino z' Bade mache's kei Uswiiskontroue.
Ond scho schtönd si det vor de Töre,
aber ou die wend nüüt vo dene bedne g'höre.
Was esch ou los, send mer denn so denäbe,
das Mou bliibt Gibe a de Igangskontroue chläbe.
Denn met so Schlarpe, wie Heiland-Sandale, a de Scheiche,
cha me ou z' Bade onde, ned go Millione reiche.

**Tuets dä ned ab der Schiissi houe?
Mou, dä tuets ab der Schiissi houe!**

Wenn's öppis z' häufe get esch der Segrischt Willu debi,
das esch ou bem Powerman so gsi.
I der Chuchi tuet de Willu omerotiere
ond luege das die Häufer öppis händ z' biere.
Näb em Zäut zom Schlofe tuet e Chnebu-Schiissi stoh,
of die muess de Willu de spot am Obe ou no goh.
Doch leider hett dä guet Maa ned zo Hose ond Lampe chönne g'schoue,
drom tuet's ne hindersi i eget Huufe inehoue.

**Send das ned zwe Hobbyschlosser?
Mou, das send zwe Hobbyschlosser!**

De Künzli Pöik duet em Ehreamt,
d' Wertschaft führe vo Musik 2000, das esch bekannt.
Doch wo är einisch vom Fescht hei esch cho,
hett är aui Schlössu em Outo enne g'loh.
Be de Garaschtöre duet är d' Falle ou no dreie ond b' schlüsse,
bevor är sini wohlverdienti Rueh goht go g'nüsse.
Doch am Morge hett de Pöik es Problem,
aui Schlössle ond s' Outo send i de Garasch enn.
Mini Lüüt wend go schaffe ond s' Fescht goht gli los,
de Künzli dreiht im Rote, es esch famos.
Do chonnt ehm denn di rettend Idee,
för settigi Fäll muess de Jordi Fritz he.
Dä chonnt de dehär met sinere nöie Metabo
ond scho duet's am Garaschtorschloss a Chrage go.
Wo si de i de Garasch enne stönd, luege die Zwe we b' soffe,
d' Siitetör vo de Garasch stoht sperrangelwiit offe.

**Tued dä ned z'vöu abrisse?
Mou, dä tuet z'vöu abrisse!**

Die aute WC-Alage em Schuelhuus muess me renoviere,
drom tuet de Gerhard Chregu sini Sommerferie investiere.
Vouer Elan tuet är die Töre useropfe,
das me de die Wänd ou nöi cha verpotze.
Doch plötzli louft de Frey Mätü met em Blöckli i,
zwe Töre wär drom ned för i Container gsi.
Drom Chregu, tue bem nöchschte Abbroch zerscht de Plan studiere,
sösch müend mer di de scho wede em Schnetzubank notiere.

**Hett dä ned es Geographie-Problem?
Mou, dä hett es Geographie-Problem!**

Wenn'd e Ortschaft suechs chönd wo die chönnt si,
en Tip, gang bem Carschofför Wüest verbii.
Doch letschthen esch är säuber flach use cho,
won är för d'ASTAG het müesse zo Chonde go.
Z'Münchwilen em Thurgou, esch die Bude, het är dänkt
ond de Heinz esch Rechtig Oschtschwiiz use g'ränkt.
Det tuet är dere Bude a'lüüte, ond noch de Adrässe froge
ond scho g'hörsch ne dor s'Natel grüsslig tobe.
Dä am Telifon meint, är seig z'Münchwilen im Aargou dehei
ond das leggi am Rhy onde, i de Nöchi vo Stei.
Drom Heinz, hesch ou scho mou öppis vo ere Charte g'hört,
de wörsch nömm i de Schwiz ome chare wie g'stört.

**G'seht die ned es seltnig's Tier?
Mou, die g'seht es seltnig's Tier!**

Vom Schürberg via Grütmatte Rechtig Dagmersöue,
hett am Küenzli Hügu sini wöue.
Bem Schötzehuus e Hersch, jetz chom i nömm drus,
d'Irene schöttlet de Chopf ond riebt sech d'Ouge us.
Am Zwöufi, nach em schaffe, goht's de weder hei
ond näm's der Tüfu schoht das Tierli emmer no det met sim G'weih.
De Roggemoser trefft sie a, de Zuefau het's wöue,
e so cha d'Irene dem Jäger das G'schechtle verzöue.
Ufklärt hett me de s'Eberhardtli öber dä Fau,
d'Bogeschötzeler stöue die usgschtopfte Tierli öberau.

**Hett dä ned e Raketeatrieb?
Nei, dä hett kei Raketeatrieb!**

Nomme met em Outo goht me hött an es Fescht,
vellecht cha me jo hei met andere Gäscht.
So hett de Lerch Pädu s'letscht Jahr dänkt,
wo är s'Outo of e Schuelhuusfeschtplatz ränkt.
So duet är de zo spoter Stond,
e Kolleg hei wo z'Strängubach wohnt.
Bem hendersifahre duet är e Finnefackle touschiere
ond erscht no met em Chare dröber ine chiere.
Vörsigang ie ond Gas gäh we ne Chue
ond scho fahrt är gäge Strängubach zue.
De Pädu hett's de nömm ganz g'merkt,
dass die Finnefackle emmer no onderem Outo steckt.
We ne Zockerstöck hett's onderem Chare vöre g'füret
ond de Pädu hett g'meint, är heig e Rakete g'stüret.

**Hett die ned Guetschine z'vergäh?
Mou, die hett Guetschine z'vergäh!**

Wöu de Bänzin e Zyt lang so vöu het g'choschtet,
het Karin Lanz dere Guetschine poschtet.
Si tuet debi ou öppis danke,
die chönnt me nämli de Schwöschter of s'Hochset schänke.
Doch eres Outo suuft haut ou,
drom esch de Tank plötzli ou nömm vou.
Das esch passiert of de Outobahn,
drom fahrt si hurti zomene Benzinzapfhahn.
Wo si het wöue zahle dä Moscht,
het si s'Portmonne ned debi, bigoscht.
Do het die Meite, wär hätt das dänkt,
met de Schyne zahlt vom Hochsetschänk.
För d'Schwöschter het si denn, es esch ned öbertrebe,
haut Guetschine för d'Guetschine g'schrebe.

Macht dä ned e Marder he?
Mou, dä macht e Marder he!

Of em Brettnouer Leidebärg do goht's rond,
schlot doch det amene Marder sini letschi Stond.
Dä Nager tuet ned nor a Gommikabu ome bisse,
nei, är tuet ou a s' Murer's Fritze Närve ome risse.
Huschum ond ohni zocke fot jetz die Marderjagd a,
de Fritz muess e Jagdtrophäe ha.
En Henderhaut em Wageschopf, das esch guet
ond scho liit dä Marder i sim Bluet.
Doch ned nor dä Nager esch jetzt he,
nei, ou d' Schopfwand us Eternit g' sehsch niene meh.

Hett's dem ned es Oug verbrönnt?
Mou, dem hett's es Oug verbrönnt!

Wenn's eim ploget ond rumoret
ond zoglich hinduse rohret,
hocksch am beschte of e Thron
ond seilisch ab, dä choge Worm.
Dass das Bäreoug de weder cha lache,
nemsch es Tüechli, dass chasch sauber mache.
Au de Schenk Heinz esch jetz froh,
dass är dä Rot cha befouge ofem Klo.
Doch wenn's di brönnt ond bisst am Po-Po,
nemm Hakle feucht, ond ned Sipuro oho.

Hett dä ned e töife Schlof?
Mou, dä hett e töife Schlof

Es Füreobebier, das cha mer niemer verwehre,
drom tuet de Schweiberer Sepp be de Poscht i' chere.
E chli übermüedet ond eis z' vöu gäh,
tuete är de Heiwäg onder d' Scheiche näh.
Bem Murer Peter scho verbi,
schloft de Sepp z' mettst of de Schtross ii.
Los Baggerfuehrer usem Henterrich,
wenn'd ned wotsch fruehzeitig is Hemmurich,
de schlof deheim, denn esch's öis glich.

Hett dä ned dopplet Päch?
Mou, dä hett dopplet Päch!

De Gärtnermeischer Gerhard Kurt duet sech zobe angaschiere,
drom goht är amene Chond go Efeuzweigli montiere.
So duet är das Grüenzüg of s' Laschtwägeli lade,
zom nachhär of der Autobahn gäge Langnou z' jage.
Doch bem Chond esch die War plötzlech nömme do,
das cha de Häckerli jetz aber gar ned verstoh.
Schnäu zrogfahre ond die Zweigli go sueche,
doch gli fot är de a flueche.
Nome Härd ond Töpf send am Wägrand gsi,
s' Efeu esch scho lang g' stohle gsi.